

Hygienevorschriften-Corona für das Weiterbildungszentrum Ingelheim gGmbH

Vorbemerkung

Diese Hygienevorschriften sind von allen Teilnehmer*innen und allen Lehrenden zu beachten. Alle sind darüber hinaus gehalten, sorgfältig die Hygienehinweise der Gesundheitsbehörden bzw. des Robert-Koch-Instituts zu beachten.

Persönliche Hygiene:

Das neuartige Coronavirus ist von Mensch zu Mensch übertragbar. Der Hauptübertragungsweg ist die Tröpfcheninfektion. Dies erfolgt vor allem direkt über die Schleimhäute der Atemwege. Darüber hinaus ist auch indirekt über Hände, die dann mit Mund- oder Nasenschleimhaut sowie die Augenbindehaut in Kontakt gebracht werden, eine Übertragung möglich.

Wichtigste Maßnahmen zur persönlichen Hygiene:

- Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Mindestens 1,50 m Abstand halten
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Gründliche Händehygiene (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; vor und nach dem Essen; nach dem Toilettengang oder nach Betreten des Veranstaltungsraums) durch
 - a) Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden. Die Wassertemperatur hat keinen Einfluss auf die Reduktion der Mikroorganismen. Viel wichtiger sind die Dauer des Händewaschens und das Maß der Reibung beim Einseifen der Hände
 - oder
 - b) Händedesinfektion: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. Dazu muss Desinfektionsmittel in ausreichender Menge in die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden. Dabei ist auf die vollständige Benetzung der Hände zu achten.
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen.

- Mund-Nasen-Schutz (MNS) oder eine textile Barriere (Mund-Nasen-Bedeckung MNB, community mask oder Behelfsmaske) tragen. Damit können Tröpfchen, die man z. B. beim Sprechen, Husten oder Niesen ausstößt, abgefangen werden. Das Risiko, eine andere Person durch Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken, kann so verringert werden (Fremdschutz). Diese Masken sollten zumindest in den Veranstaltungspausen, auf dem Weg zur Toilette und bei dem Hin- und Rückweg zur Veranstaltung getragen werden. Dies darf aber nicht dazu führen, dass der Mindestabstand von 1,50 m unnötigerweise verringert wird. Während der Veranstaltung ist das Tragen von Masken bei gewährleistetem Sicherheitsabstand nicht erforderlich. Trotz MNS oder MNB sind die gängigen Hygienevorschriften, insbesondere die aktuellen Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, zwingend weiterhin einzuhalten.

Hinweise zum Umgang mit den Behelfsmasken:

Folgende Hinweise des Bundesamtes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) sind zu beachten:

- Auch mit Maske sollte der von der WHO empfohlene Sicherheitsabstand von mindestens 1.50 m zu anderen Menschen eingehalten werden.
- Die Hände sollten vor Anlegen der Maske gründlich mit Seife gewaschen werden.
- Beim Anziehen einer Maske ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird. Die Maske muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen, um das Eindringen von Luft an den Seiten zu minimieren.
- Bei der ersten Verwendung sollte getestet werden, ob die Maske genügend Luft durchlässt, um das normale Atmen möglichst wenig zu behindern.
- Eine durchfeuchtete Maske sollte umgehend abgenommen und ggf. ausgetauscht werden.
- Die Außenseite, aber auch die Innenseite der gebrauchten Maske ist potentiell erregend. Um eine Kontamination der Hände zu verhindern, sollten diese möglichst nicht berührt werden.
- Nach Absetzen der Maske sollten die Hände unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln gründlich gewaschen werden.
- Eine mehrfache Verwendung an einem Tag (Hinweg, Pause, Rückweg) ist unter Einhaltung der Hygieneregeln möglich. Eine zwischenzeitliche Lagerung erfolgt dabei trocken an der Luft (nicht in geschlossenen Behältern!), sodass Kontaminationen der Innenseite der Maske/des MNS aber auch Verschleppungen auf andere Oberflächen vermieden werden.
- Die Maske sollte nach abschließendem Gebrauch in einem Beutel o. ä. luftdicht verschlossen aufbewahrt oder sofort gewaschen werden. Die Aufbewahrung sollte nur über möglichst kurze Zeit erfolgen, um vor allem Schimmelbildung zu vermeiden.
- Masken sollten täglich bei mindestens 60 Grad gewaschen und anschließend vollständig getrocknet werden. Sofern vorhanden, sollten unbedingt alle Herstellerhinweise beachtet werden.

Raumhygiene

Zur Vermeidung der Übertragung durch Tröpfcheninfektion muss auch im Veranstaltungsbetrieb ein Abstand von mindestens 1,50 Metern eingehalten werden. Das bedeutet, dass die Tische in den Veranstaltungsräumen entsprechend weit auseinandergestellt wurden. Diese dürfen in keinem Fall verschoben werden. Die Maximale Zahl an maximal zugelassenen Teilnehmern ist an der Eingangstür eines jeden Veranstaltungsraumes ersichtlich. Die Zahl darf in keinem Fall überschritten werden. Partner- und Gruppenarbeit sind nicht möglich. In Veranstaltungen darf keine Nahrungszubereitung erfolgen. Unsere Lehrenden sind verpflichtet worden, regelmäßig den Veranstaltungsraum zu lüften.

Unser Reinigungspersonal wurde angewiesen, die Reinigungsintervalle zu erhöhen und insbesondere Fahrstühle, Handläufe und Türklinken aber auch Toiletten und Tische und Stühle umfangreich zu reinigen und desinfizieren.

Veranstaltungen im Sportbereich können aus Gründen des Infektionsschutzes derzeit nicht stattfinden.

Personen mit einem höheren Risiko für einen schwereren COVID- 19-Krankheitsverlauf

Teilnehmer*innen, die unter einer oder mehreren Vorerkrankungen leiden, wird empfohlen zuhause zu bleiben. Gleiches gilt, wenn im Haushalt Personen mit einem höheren Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf leben.

Wegeführung

Für die Wiederaufnahme des Bildungsbetriebes ab 07.05.2020 gibt es ein gesondertes Wegekonzept, welches bis auf Widerruf zu beachten ist. Dieses ist als Anlage diesem Hygienekonzept beigefügt.

Meldepflicht

Aufgrund der Coronavirus-Meldepflichtverordnung i. V. m. § 8 und § 36 des Infektionsschutzgesetzes ist sowohl der Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von COVID-19 Fällen dem Gesundheitsamt zu melden. Bitte informieren Sie auch uns über einen Verdachtsfall, so dass wir die Lehrenden und Teilnehmer*innen der Veranstaltung entsprechend informieren können.

Wir bitten alle, sich an die Regelungen dieses Hygieneplans zu halten und äußerste Sorgfalt anzuwenden. Ebenso bitten wir Sie, um Verständnis für diese Maßnahmen, sie dienen in erster Linie Ihrer Gesundheit.

Vielen Dank!

Dieser Hygieneplan tritt ab dem 07.05.2020 in Kraft und ist bis zum Widerruf durch die Geschäftsleitung des Weiterbildungszentrums Ingelheim gGmbH zu beachten!

gez. Dr. Florian Pfeil
Geschäftsführer

gez. Heinz-Peter Kissel
Geschäftsführer

Anlage:

Wegekonzept für die Wiederaufnahme des Bildungsbetriebes ab 07.05.2020

Eingang und Zutrittberechtigung:

Es wird nur ein Eingang zum Gebäude geöffnet und zur Benutzung freigegeben. Dieser befindet sich auf der oberen Platzebene in Richtung Süden (vom Rathaus aus kommend). Die Türen stehen hier grundsätzlich offen (soweit die Wetterverhältnisse diese zulassen), so dass diese nicht berührt werden müssen. Der Zugang wird so gestaltet, dass sich jede Person zunächst an der Rezeption registrieren lassen muss. Hierbei wird überprüft, ob es sich bei der jeweiligen Person tatsächlich um einen Mitarbeiter*in, Dozenten*in oder einen Teilnehmer*in handelt, dem/der Zutritt gewährt werden kann. Alle anderen Personen werden grundsätzlich nicht ins Haus gelassen. Dabei ist darauf zu achten, dass der Mindestabstand zu anderen Personen von 1,50 m jederzeit eingehalten wird.

Maskenpflicht:

Im Gebäude der Weiterbildungszentrum Ingelheim gGmbH herrscht grundsätzlich Maskenpflicht. Die Masken dürfen erst im Veranstaltungsraum nach Einnahme des Platzes abgenommen werden und sollten von den Teilnehmern mitgebracht werden. In Ausnahmefällen werden Masken von den Rezeptionsmitarbeiter*innen bereitgestellt.

Wege im Weiterbildungszentrum Ingelheim:

Die Veranstaltungsräume sind direkt und auf dem kürzesten Wege aufzusuchen. Dabei ist darauf zu achten, dass dafür das mit Zugang ausgeschilderte Treppenhaus links des Eingangs genutzt wird. Der Aufgang von der 2. zur 3. Etage kann auch über das entsprechend ausgeschilderte geschlossene Treppenhaus erfolgen. Dabei ist der Mindestabstand zu anderen Personen von 1,50 m jederzeit einzuhalten.

Nach Beendigung der Veranstaltung sind die als „Treppenhäuser zum Ausgang“ beschilderten Treppenhäuser im östlichen Gebäudeteil (offenes Treppenhaus oder geschlossenes Treppenhaus) zu nutzen. Dabei ist der Mindestabstand zu anderen Personen von 1,50 m jederzeit einzuhalten.

Falls notwendig, kann der Aufzug im westlichen Gebäudeteil für den Weg nach oben, der Aufzug im östlichen Gebäudeteil für den Weg nach unten, von jeweils maximal zwei Personen gleichzeitig genutzt werden.

Beim Aufsuchen der Toiletten ist auf dem Mindestabstand zu anderen Personen von 1,50 m jederzeit einzuhalten.

Alle Wege auch die zur Toilette sind mit Maske zurückzulegen!

Ausgang:

Als Ausgang ist nur eine Ausgangstür zugelassen. Sie befindet sich in der ersten Etage des im östlichen Gebäudeteils. Sie liegt im Durchgangsbereich vom Rathaus kommend in Richtung Rampe zur Binger Straße. Bitte beachten Sie auch die vielen Schilder, die den Weg zum Ausgang aufzeigen.

Bitte denken Sie daran, dass die Regelungen in erster Linie zu Ihrem Schutz aufgestellt wurden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe beim Einhalten dieser Regelungen!